

VA Herzer, Mitarbeiter des Regionalen Bildungsbüros, stellte mittels einer Power-Point-Präsentation die Ziele des zdi-Netzwerkes auf regionaler und kommunaler Ebene vor und berichtete über den Sachstand sowohl bei bereits begonnenen als auch bei geplanten Projekten.

*Anmerkung der Verwaltung: Ausgewählte Seiten der Präsentation sind der Niederschrift als **Anlage 2** beigelegt.*

Auf die Bemerkung der Vorsitzenden, sie vermisse bei den Schul-Arbeitskreisen eine Beteiligung der Grundschulen, entgegnete VA Herzer, man habe in der Kürze der Zeit seit der Gründung des Netzwerkes zunächst die drei erwähnten Arbeitskreise der Gymnasien, der Gesamt- und Sekundarschulen sowie der Realschulen, Hauptschulen und Förderschulen mit Sekundarstufe I installiert, die Grundschulen seien aber im Blick.